

20-jähriges Jubiläum

SCHUBERT
Fernmeldetechnik OHG

Kasseler Straße 7 a
06132 Halle (Saale)
Tel. 0345/77959-0, Fax 0345/77959-33
E-Mail: info@schubert-fernmeldetechnik.de
Web: <http://www.schubert-fernmeldetechnik.de>

*** Firmenchronik ***

Die Firma „Schubert Fernmeldetechnik“ wurde am 01.07.1990 in Halle/ Saale von Peter Schubert gegründet.

Mit Herrn Schubert gingen zu dem Zeitpunkt 7 Fernmelde-Monteure an den Start. Das Team war aus dem Nachrichtenwesen der Chemischen Industrie hervorgegangen. Montage und Wartung von damals aktuellen Telefonanlagen wie „GWN“, „MSN“ und Leitungsnetzen war bis 1990 die Arbeit der Monteure um Herrn Schubert in der damaligen DDR.

Erster Firmensitz war das damalige Pharmazeutische Werk Halle, genannt „Teebude“. Dieser Standort musste wegen Eigentümerwechsel zum 31.03.1991 verlassen werden. Zwei Wohnungen in der Lauchstädter Straße 25 wurden zum großen Teil in Eigenleistung als neuer Firmensitz aus- und umgebaut.

Der riesige Bedarf an neuen Telefonanlagen stellte das Team der Firma Schubert vor eine große Herausforderung. Zahlreiche Lehrgänge wurden von den Monteuren besucht, um die damals aktuellen Telefonanlagen von „Siemens“, „Alcatel“, „De-Te-We“ und weiteren Herstellern montieren, in Betrieb nehmen und warten zu können. Fachliche Unterstützung und Starthilfe bekam unsere neue Firma auch aus den alten Bundesländern, einem Unternehmen in Goslar.

Herr Schubert hatte zu dieser Zeit ebenfalls Qualifikationen im kaufmännischen Bereich sowie auch fachliche Prüfungen abzulegen. Gleichzeitig war es erforderlich, für die weiter wachsende Firma einen endgültigen Firmensitz zu finden, da der Standort Lauchstädter Straße durch ungeklärte Eigentumsverhältnisse zum 31.12.1994 aufgekündigt worden ist. Die Suche nach einer Mietfläche oder einem geeigneten Grundstück war sehr schwierig. 1992 gelang es von privater Hand den Grund und Boden des jetzigen Firmensitzes in der Kasseler Straße zu erwerben.

Im September 1993 konnte endlich der Bau beginnen, welcher im Oktober 1994 fertig gestellt war. Firma Schubert Fernmeldetechnik zog bis zum Dezember 1994 um und konnte im Rahmen einer Hausmesse im Frühjahr 1995 gemeinsam mit vielen Kunden, befreundeten Unternehmen, Architekten und Bauleuten den Einzug in das neue Firmengebäude feiern.

Um unser Geschäftsfeld auszubauen und unseren Kunden auch marktgerechte Preise bieten zu können, wurden wir 1993 Mitglied der **GFT Gemeinschaft Fernmelde-Technik eG**. Die GFT ist ein Unternehmensverbund von über 200 mittelständischen Systemhäusern der Telekommunikationsbranche in ganz Deutschland. Neben Einkaufsvorteilen über Rahmenverträge mit Markenherstellern haben wir auch Zugang zu weiteren Techniken erhalten. Zum gleichen Zeitpunkt wurden wir auch Mitglied im VAF Bundesverband Telekommunikation, welcher sich als Sprachrohr der mittelständischen Systemhäuser und Fachunternehmen in der Kommunikationsbranche versteht. Er vertritt die Belange seiner Mitglieder mit und gegenüber der Industrie, Netzbetreibern, Verwaltung und Politik sowie allen relevanten Organisationen auf nationaler und europäischer Ebene. So wurde neben den modernen „Telekommunikationsanlagen“, den Schwachstromanlagen allgemein die Einbruchmeldetechnik mit ins Leistungsprofil aufgenommen.

Der damalige Hersteller „effeff“ in Albstadt, heute Novar by Honeywell "Security", hat mit zahlreichen Lehrgangsangeboten nicht nur Herrn Schubert zur Prüfung geführt, sondern auch die erforderliche Anzahl Mitarbeiter ausgebildet.

Herr Schubert legte die Prüfung zur hauptverantwortlichen Fachkraft für die Errichtung und Instandhaltung von VdS-geprüften Einbruchmeldesystemen 1994 ab.

Mit der Produktqualität und der hervorragenden Arbeit unserer Techniker konnten wir zahlreichen Kunden Sicherheit bieten. Die regelmäßigen Überprüfungen durch den VdS (Verband der Schadenverhütung GmbH, mit Sitz in Köln) und die ständige Weiterentwicklung der Techniker am Produkt, haben zu dem hohen Standard der von uns errichteten und instandgehaltenen Sicherheitsanlagen geführt.

Mit der Einführung des Qualitätsmanagements nach DIN EN ISO 9001 im Jahre 1998 wurde ein weiterer Schritt auf dem Weg zum Systemhaus vollzogen. Mit der prozessorientierten Dokumentation aller betrieblichen Abläufe wird für die Mitarbeiter und interessierten Kunden dargestellt, wie von der Kundenanfrage bis zur Übergabe einer fertigen Anlage zu verfahren ist.

Die von unserer Firma gepflegte Kundennähe und die Entwicklung des Marktes ließen den Bedarf an Brandmeldesystemen erkennen. Um diese Technik unseren Kunden in gewohnter Qualität anbieten zu können, galt es weitere Schulungen und Prüfungen abzulegen. Seit 2005 ist Schubert Fernmeldetechnik nach DIN 14675 als Fachrichter für Brandmeldeanlagen zertifiziert und anerkannt.

Jährlich wird unser Unternehmen von der zertifizierenden Stelle, dem VdS in Köln, überprüft. Diese sehr aufwendige und kostenintensive Leistung erbringen wir auch im Interesse unserer Kunden, um auch weiterhin deren ebenfalls gewachsenen Qualitätsansprüchen gerecht zu werden. Mit diesen Voraussetzungen wurde die Basis geschaffen, neue Technik unseren Kunden anbieten zu können.

Mit den Brandmeldeanlagen von „Esser“, heute Novar by Honeywell "Life Safety", wurde uns und unseren Kunden eine als marktführende Technik bekannte weitere Sicherheitslösung übergeben. All diese eingeführten Technologien und Zertifizierungen haben uns zu einem Anbieter von speziellen Lösungen für Sicherheit und Telekommunikation wachsen lassen. So hat die Firma Schubert Fernmeldetechnik die nicht immer einfache Marktentwicklung und Wirtschaftlage gut überstanden. Um auch in der fernerer Zukunft das Familienunternehmen fortzuführen, wurde zum 01.01.2008 eine OHG gegründet. Gleichgestellte Gesellschafter der OHG sind **Herr Peter Schubert** und geschäftsführend **Herr Maik Reimann**, Sohn von **Frau Jutta Schubert**, die seit 1990 als Büroleiterin für die Finanzen zuständig ist.

Mit dem 20-jährigen Firmenjubiläum zum 01.07.2010 wurden auf einen langen erfolgreichen Weg zurückgeblickt. Bei der Fortführung des Unternehmens mit jungen und hochmotivierten Mitarbeitern unter der Führung von Herr Maik Reimann wird Herr Schubert noch beratend zur Seite stehen.

Die „Schubert Fernmeldetechnik OHG“ bedankt sich bei den Kunden für jahrelange Treue und steht für zukünftige Aufgaben stets zur Verfügung.

November 2010

Maik Reimann

Peter Schubert